

Hauptausschuss

Protokoll Nr. HA/06/2011

über die öffentliche und nicht öffentliche Sitzung des
Hauptausschusses am 06.06.2011,
Ahrensburg, Stormarnschule Museumsturnhalle, Waldstr. 14
und die nicht öffentliche Sitzung des
Polizeibeirates

Beginn nicht öffentlicher Teil Polizeibeirat	:	19:00 Uhr
Ende nicht öffentlicher Teil Polizeibeirat	:	19:35 Uhr
Beginn öffentlicher Teil	:	20:00 Uhr
Beginn nicht öffentlicher Teil	:	21:05 Uhr
Ende der Sitzung	:	21:30 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Hartmut Möller

Stadtverordnete

Herr Thomas Bellizzi	beratendes Mitglied
Herr Detlef Levenhagen	
Frau Monja Löwer	
Frau Susanne Philipp-Richter	
Herr Hinrich Schmick	ab TOP 2
Frau Doris Unger	i. V. f. StV Wilmer ab TOP 2
Herr Roland Wilde	

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Frau Carola Behr	ab TOP 2 bis TOP 15
Herr Klaus Butzek	Seniorenbeirat, ab TOP 2 bis TOP 11
Herr Jan-Christian Ebert	Kinder- und Jugendbeirat, TOP 2 bis TOP 11
Herr Tobias Koch	ab TOP 12 bis TOP 15
Herr Christof Schneider	Seniorenbeirat, ab TOP 2 bis TOP 11

Sonstige, Gäste

Herr Wolfgang Böhrs	Polizei Ahrensburg, TOP 1 bis 19:35 Uhr
Herr Rolf Meyer	Polizei Ahrensburg, TOP 1 bis 19:35 Uhr
Herr Matthias Winterstein	Vorsitzender AG "Sicherheit für junge Menschen" TOP 1 bis TOP 11

Verwaltung

Herr Michael Sarach
Herr Thomas Reich
Herr Horst Kienel
Herr Hanno Krause
Herr Robert Link
Frau Gabriele Fricke
Herr Monir Hazizi
Frau Birgit Reuter

TOP 2 bis TOP 11
TOP 2 bis TOP 13
TOP 2 bis TOP 13
Referendar, TOP 1 bis TOP 15
Protokollführerin

Entschuldigt fehlt/fehlen

Stadtverordnete

Frau Petra Wilmer

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

2. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
3. Festsetzung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 05/2011 vom 16.05.2011
6. Bericht des Bürgermeisters
 - 6.1 Weiterleitung von Schreiben Dritter an Stadtverordnete
 - 6.2 Krankenhausversorgung in der Stadt Ahrensburg
 - 6.3 Sachstandsbericht NDR Sommertour 2011
 - 6.4 Fortführung der Zukunftswerkstatt
 - 6.5 Unterschriftenliste der Anwohner der Dorfstraße wegen Südumgehung
7. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 20.06.2011
8. badlantic **2011/082**
 - Grundsatzbeschluss über die Verblockung von Nutzungszeiten für Schulen und Vereine
 - v e r t a g t -
9. Generelle Anhörung des Vorsitzenden des Kindertagesstättenausschusses im Sozialausschuss als Sachkundiger gemäß § 16 c Abs. 2 Gemeindeordnung **2011/053**
10. Mitgliedschaft der Stadt Ahrensburg im ARABUES (Antirassistisches Bündnis Stormarn)- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN
11. Verschiedenes
 - 11.1 Mandatos

2. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Nach Beendigung der nicht öffentlichen Sitzung des Polizeibeirates eröffnet Ausschussvorsitzender Möller die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses.

3. Festsetzung der Tagesordnung

Ein Ausschussmitglied beantragt, den Tagesordnungspunkt „Beteiligtenangelegenheit“ zu vertagen, da erst eine abschließende Entscheidung beim Kreis am Mittwoch erfolgt. Andererseits wird darauf hingewiesen, dass der Kreis vorab um eine Stellungnahme der Verwaltung gebeten hat. Anschließend wird über den vorgenannten Antrag abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:	2 dafür
	3 dagegen
	2 Enthaltungen

Die Vorlage wird somit behandelt.

Anschließend stimmen die Mitglieder des Hauptausschusses der mit Einladung vom 26.05.2011 versandten Tagesordnung mehrheitlich zu.

4. Einwohnerfragestunde

Frau Sarah Lang, erste Vorsitzende der Jugendkulturinitiative in Ahrensburg, bittet, ein deutliches Zeichen gegen rechtes Gedankengut durch Beitritt im Antirassistischen Bündnis Stormarn zu setzen. Sie verweist auf diverse Aufkleber an Laternen und Ampeln u. a. Am Hagen und auf dem Rondeel. Bürgermeister Sarach verweist in diesem Zusammenhang auf den regelmäßigen Kontakt mit der Polizei vor Ort und dass sowohl Polizei als auch Verwaltung mit Sensibilität die Sachlage beobachten. Im Übrigen wird auf die Behandlung des Tagesordnungspunktes im Rahmen dieser Sitzung des Hauptausschusses verwiesen.

Frau Kroll bemängelt, dass ein Grundsatzbeschluss über die Verblockung von Nutzungszeiten für Schulen und Vereine in der heutigen Sitzung des Hauptausschusses zur Debatte steht, obwohl noch keine intensiven Gespräche mit den Vereinen und Schulen stattgefunden hätten. Die Geschäftsführerin des badlantic, **Frau Trube**, entgegnet, dass sie von 21 der 24 angeschriebenen Nutzer Rückmeldungen habe und gute Aussichten auf eine Einigung sehe. **Frau Kroll** besteht darauf, dass es noch Informationsbedarf gäbe und dass noch kein Einvernehmen hergestellt worden sei. **Bürgermeister Sarach** erklärt in seiner Funktion als Aufsichtsratsvorsitzender, dass er davon ausgegangen ist, dass die Geschäftsführung mit sämtlichen Vereinen bis zum heutigen Tag einvernehmliche Abstimmungsgespräche abgeschlossen habe. Bevor über den Antrag auf Absetzung dieses Punktes abgestimmt werden konnte, zog der Bürgermeister die Vorlage 2011/082 für diese Sitzung zurück.

Auf die Anfrage von **Herrn Knoll** zu den in der Einwohnerversammlung eingereichten Fragen zum Planfeststellungsverfahren „Nordtangente“ und die Bitte der Behandlung der Beantwortung im Hauptausschuss, erklärt Bürgermeister Sarach, dass aufgrund der Komplexität eine Beantwortung der Anfragen kurzfristig in dieser Hauptausschusssitzung nicht erfolgen könne.

Anmerkung der Verwaltung:

Es erfolgt eine Beantwortung in der Sitzung des Bau- und Planungsausschuss am 15.06.2011.

Es erfolgt ein weiterer Wortbeitrag durch **Herrn Bendfeldt** in Bezug auf die Verblockung und Nutzungsgebühren des Lehrschwimmbeckens.

5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 05/2011 vom 16.05.2011

Es wurden keine Einwände gegen die Niederschrift erhoben.

6. Bericht des Bürgermeisters

6.1 Weiterleitung von Schreiben Dritter an Stadtverordnete

Vermehrt werden Schreiben von Bürgern, auch Interessengemeinschaften bei der Stadt eingereicht, um diese an die Stadtverordneten weiterzuleiten. Die Verwaltung bittet, ausschließlich diese Schreiben von Dritten per Mail an die Stadtverordneten versenden zu dürfen.

Die Mitglieder des Hauptausschusses stimmen nach Diskussion dem Vorschlag zu.

6.2 Krankenhausversorgung in der Stadt Ahrensburg

In der Sitzung des Hauptausschusses am 16.05.2011 unter „Bericht des Bürgermeisters“ wurde bekanntgegeben, dass der Bürgermeister an das Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit ein entsprechendes Schreiben versandt hat mit der Erklärung, dass die Krankenhausversorgung in Ahrensburg nicht bedarfsgerecht sei. Diesem Schreiben ist das Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit nicht gefolgt (**siehe Anlage**).

6.3 Sachstandsbericht NDR Sommertour 2011

Der verantwortliche Redakteur Hörfunkleitung NDR 1 Welle Nord, Herr Daniel Mischke, stellte dem Hauptausschuss die Sommertour 2011 im Rahmen der Sitzung am 17.01.2011 vor.

Zurzeit werden Gespräche mit dem NDR Landesfunkhaus Schleswig-Holstein zur Vorbereitung der Sommertour am Sonnabend, dem 06.08.2011, geführt.

Gegenstand der Veranstaltung ist eine Wette zwischen dem NDR und Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Ahrensburg, die im Hörfunk Welle Nord eine Woche vorher täglich mit verschiedenen Beiträgen über die Vorbereitung der Wette angekündigt und vom Fernsehen im Schleswig-Holstein-Magazin begleitet wird. Am Samstag wird die jeweilige Wette neben einem Bühnenbasierten Auftritt mit Unterhaltungsprogramm mit Künstlerauftritten durchgeführt. Die Wette wird zurzeit erarbeitet.

6.4 Fortführung der Zukunftswerkstatt

Entsprechend der Vorlage Nr. 2011/039 wurde vorgeschlagen, dass ein Konzept zur verstärkten Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger bei Planungsprozessen in der Stadtentwicklung bis Juni 2011 erstellt wird. Das Konzept zur Zukunftswerkstatt kann - wie in der Vorlage Nr. 2011/039 dargestellt - nicht mehr bis Juni 2011 erarbeitet werden. Geplant ist jetzt, bis September 2011 ein Konzept vorzustellen.

6.5 Unterschriftenliste der Anwohner der Dorfstraße wegen Südumgehung

In Bezug auf die Anfrage in der Sitzung des Hauptausschusses am 16.05.2011 wird mitgeteilt, dass auf die Unterschriftenliste der Anwohnerinnen und Anwohner der Dorfstraße wegen einer Südumgehung mit Schreiben vom 22.02.2011 beantwortet worden ist (**siehe Anlage**).

7. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 20.06.2011

Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen die Tagesordnung für die Stadtverordnetenversammlung am 20.06.2011 zur Kenntnis.

8. **badlantic**
- Grundsatzbeschluss über die Verblockung von Nutzungszeiten für Schulen und Vereine

- *vertagt* -

9. Generelle Anhörung des Vorsitzenden des Kindertagesstättenausschusses im Sozialausschuss als Sachkundiger gemäß § 16 c Abs. 2 Gemeindeordnung

Im Rahmen der Diskussion wird einerseits auf die Gleichbehandlung zu anderen Interessenvertretern und auf die ohnehin bestehende Möglichkeit, ein Anhörungsrecht nach § 16 c Abs. 2 GO wahrzunehmen, aber auch auf die bereits ausreichende Zahl vorhandener Beiräte hingewiesen.

Andererseits wird von einem Ausschussmitglied die besondere Stellung des Vorsitzenden des Kindertagesstättenausschusses betont und insofern wäre ein generelles Anhörungsrecht nach § 16 c Abs. 2 GO einzuräumen.

Anschließend wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:	1 dafür
	6 dagegen

Der Beschlussvorschlag ist somit abgelehnt.

10. **Mitgliedschaft der Stadt Ahrensburg im ARABUES (Antirassistisches Bündnis Stormarn)- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN**

Bürgermeister Sarach berichtet, dass für die Mitglieder des Antirassistischen Bündnis Stormarn keine Mitgliedsbeiträge anfallen. Andererseits kostet jedoch eine Mitgliedschaft der Stadt Ahrensburg Aufwand im Hinblick auf die begrenzten Personalkapazitäten. Er regt an, ggf. Vertreter auch aus anderen Gremien zum Beitritt zum Antirassistischen Bündnis Stormarn zu bewegen.

In der anschließenden Diskussion wird die Ablehnung des Antrags damit begründet, dass selbst bei Übereinstimmung mit den Zielen des Bündnisses es nicht Aufgabe der Stadt als Kommune sei, dort einzutreten. Andererseits wird darauf hingewiesen, dass auch, wenn polizeiliche Auffälligkeiten in Ahrensburg nicht vorhanden seien, doch eine vorsorgliche Vertretung im Antirassistischen Bündnis Stormarn zu befürworten sei.

Außerdem wird auf den regelmäßigen guten Austausch mit der Polizei, auch über den Polizeibeirat, verwiesen. Dazu gibt es die Vorsorge durch Netzwerke, wie Kriminalprävention und Sozialdienst. Die Stadt Bargteheide sei dem Bündnis nicht durch einen politischen Beschluss beigetreten, sondern eine Vertreterin des städtischen Jugendarbeitsteams nehme mit Billigung des Bürgermeisters an den Bündnistreffen teil.

Anschließend wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:	1 dafür
	5 dagegen
	1 Enthaltung

Der Beschlussvorschlag ist somit abgelehnt.

11. **Verschiedenes**

11.1 **Mandatos**

Stadtverordnete Löwer und Bellizzi monieren, dass weiterhin die Vorlagen für die Mandatos-Teilnehmer in die Stadtverordnetenfächer verteilt werden würden. Protokolle seien nicht abrufbar. Vorlagen sollten in Mandatos abrufbar sein, sobald sie in Papierform vorliegen.

gez. Hartmut Möller
Vorsitzender

gez. Birgit Reuter
Protokollführerin